

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
---------------	---

LUKAS BORMANN/MANFRED GAILUS

Neue Studien zu Otto Dibelius. Zur Einführung	1
1. Das Dibeliusbild in der Forschung und in der protestantischen Erinnerungskultur	1
1.1 Eine Jahrhundertfigur	3
1.2 Die Dibelius-Macher	6
1.3 Die unabhängige kirchengeschichtliche Forschung ab 1980	9
1.4 Die Marburger Tagung vom Oktober 2022 und die Neuaufnahme wichtiger Forschungsfragen	11
2. Neue Studien zu Otto Dibelius: Die Beiträge	13
3. Konturen eines neuen Dibeliusbildes	21
3.1 Komplexe Vielfalt der Wahrnehmungen	23
3.2 Mentalitätsgeschichtliche Prägungen	24
3.3 Weimar und NS-Zeit	27
3.4 Nachkriegszeit und Ost-West-Konflikt	30
3.5 Fazit	32
Quellen- und Literaturverzeichnis	33
1. Unveröffentlichte Quellen	33
2. Veröffentlichte Quellen und Literatur	33

LUKAS BORMANN

Biographische Daten zu Friedrich Karl Otto Dibelius (1880–1967)	37
Quellen- und Literaturverzeichnis	40
1. Unveröffentlichte Quellen	40
2. Veröffentlichte Quellen und Literatur	41

ALBRECHT BEUTEL

Der junge Otto Dibelius als Kirchenreformer. Konturen eines kaiserzeitlich-preußischen Gemeindeprogramms	43
1. Prägung	44
2. Profilierung	49
2.1. Frühe Reformansätze	49
2.2. Die kaiserzeitliche Gemeindebewegung	51
2.3. Das Danziger Volkskirchenkonzept (1910)	54
2.4. Spätere Modifikation (1917)	60
3. Umsetzung	62
Quellen- und Literaturverzeichnis	65

WOLF-FRIEDRICH SCHÄUFELE

„Gottes Ruf in Deutschlands Schicksalsstunde“. Otto Dibelius während des Ersten Weltkriegs	71
1. Die Kriegsjahre in Lauenburg und Berlin	71
2. Politisch-religiöse Kontexte und Prägungen	73
3. „Gott mit uns!“ Der Erste Weltkrieg als gerechter und heiliger Krieg	76
4. Der Krieg als göttliche Offenbarung	80
5. „Gottes Ruf in Deutschlands Schicksalsstunde“. Dibelius als Volksmissionar ..	84
6. „Kraft in der Not“ – Wende und Ende des Krieges	87
7. Ergebnis und Ausblick	92
Quellen- und Literaturverzeichnis	94

ANDREAS PANGRITZ

Otto Dibelius – sein Bild vom Judentum und sein Antisemitismus	97
1. Das Verhältnis zum Judentum in der Selbstdarstellung von Otto Dibelius	98
2. Antisemitismus mit gutem Gewissen	102
3. Bewertung der Widersprüche	110
Quellen- und Literaturverzeichnis	114

LUKAS BORMANN

Vom <i>Jahrhundert der Kirche</i> (1926) bis <i>Friede auf Erden?</i> (1930): Otto Dibelius und die misslungene politische Neupositionierung der Evangelischen Kirche in den guten Jahren der Weimarer Republik	117
1. Einführung	117
2. Die Programmschrift des Jahres 1926: Das Jahrhundert der Kirche	121
3. Der Versuch, die Evangelische Kirche neu zu positionieren: Friede auf Erden? ..	129
4. Die Analysen der kirchen- und theologiegeschichtlichen Forschung seit 1970 ..	134
5. Ergebnis	139
Quellen- und Literaturverzeichnis	142

BENEDIKT BRUNNER

Immer im Dienst. Das öffentliche und publizistische Wirken von Otto Dibelius in der Weimarer Republik	145
1. Einführung	145
2. Vorüberlegungen zu den Veröffentlichungsstrategien von Otto Dibelius	146
3. Dibelius und sein Volkskirchenkonzept in der Zwischenkriegszeit	148
4. Auf dem Weg in eine goldene Zukunft, oder die Kirche als goldenes Kalb? Dibelius in der Zeit der „relativen Stabilität“ der Weimarer Republik und ihrer evangelischen Kirchen	152
5. Schluss und Ausblick	158
Quellen- und Literaturverzeichnis	159

TODD H. WEIR UND MAURICE BACKSCHAT

Otto Dibelius als Apologetiker der Zwischenkriegszeit.

Sein Kampf gegen Säkularismus und <i>Gottlosen-Bewegung</i>	165
1. Die Apologetik als analytisches Konzept	166
2. Politik und ‚Gottlosigkeit‘	169
3. Theologische Innovationen	173
4. Diagnose von Gesellschaft und Moderne	176
5. Resümee	180
Quellen- und Literaturverzeichnis	181
1. Unveröffentlichte Quellen	181
2. Veröffentlichte Quellen und Literatur	181

BERND KREBS

Vom Ende des ‚Deutschtums im Osten‘ – Otto Dibelius und Polen	185
1. Die Wiedererrichtung des polnischen Staates 1918/19 und die Folgen	186
2. Initiativen zur Mobilisierung der skandinavischen Kirchen – die Rolle von Otto Dibelius	190
3. „unersetzlich und vielfach die einzige Stütze“: die deutschen Pastoren und die Gemeinden	194
4. Die radikale Neuordnung des Ostens: die Polenpolitik der Nationalsozialisten	198
5. Schlussbetrachtung	200
Quellen – und Literaturverzeichnis	201
1. Unveröffentlichte Quellen	201
2. Veröffentlichte Quellen und Literatur	201

MANFRED GAILUS

Otto Dibelius im Jahr 1933 und im sogenannten Kirchenkampf	205
1. Erwartungen	205
2. Erfüllung	208
3. Enttäuschungen	215
4. Kirchenkampf	219
5. Kriegsjahre	224
6. Resümee	225
Quellen- und Literaturverzeichnis	227
1. Unveröffentlichte Quellen	227
2. Veröffentlichte Quellen und Literatur	227

GUIDO BALTES

Vom Harnack-Schüler zum Bibelausleger im Kirchenkampf.

Otto Dibelius als Exeget	231
1. <i>Die werdende Kirche</i> zwischen neutestamentlicher Exegese und kirchlicher Praxis: Dibelius' Verhältnis zur wissenschaftlichen Theologie	232
2. <i>Die werdende Kirche</i> als Spiegelbild zeitgeschichtlicher Umbrüche	239
3. <i>Die werdende Kirche</i> als exegetische Apologie des „Jahrhunderts der Kirche“ ..	244

4. <i>Die werdende Kirche</i> als Spiegelbild eines christlich begründeten Antijudaismus	246
5. Zusammenfassung	250
Quellen- und Literaturverzeichnis	252
1. Unveröffentlichte Quellen	252
2. Veröffentlichte Quellen und Literatur	252
JOLANDA GRÄSSEL-FARNBAUER	
Otto Dibelius und seine Haltung zur „Frauenfrage“	257
1. Die Schrift <i>Wir rufen Deutschland zu Gott</i> und die Reaktionen verschiedener evangelischer Frauen	258
1.1 Kontext der Schrift	258
1.2 Aufbau und Inhalt der Schrift	259
1.3 Passage über die Frauenbewegung	260
1.4 Die Reaktionen verschiedener evangelischer Frauen	261
2. Frauenordination	266
2.1 Die Rolle von Otto Dibelius im Vikarinnen- und Ordinationsausschuss der Bekennenden Kirche der Altpreußischen Union	266
2.2 Dibelius als Bischof von Berlin	269
2.3 Dibelius als EKD-Ratsvorsitzender	270
2.4 Martin Niemöllers Haltung zur Frauenordination	271
3. Fazit	271
Quellen- und Literaturverzeichnis	272
1. Unveröffentlichte Quellen	272
2. Veröffentlichte Quellen und Literatur	272
CLAUDIA LEPP	
Das Selbstverständnis und Agieren von Otto Dibelius als Bischof von Berlin (1945–1966)	275
1. Der Macher	275
2. Der Zeitendeuter	279
3. Der antikommunistische Kirchenkämpfer	282
4. Der nationalprotestantische Einheitskämpfer	286
5. Schluss	291
Quellen- und Literaturverzeichnis	292
1. Unveröffentlichte Quellen	292
2. Veröffentlichte Quellen und Literatur	292
3. Internetquellen	295
HANSJÖRG BUSS	
Politische und kirchliche Gegner des Berliner Bischofs Otto Dibelius (1945–1967)	297
1. „Nato-Bischof“ und militanter Antikommunist: Dibelius als „perfektes Feindbild“ für die Staats- und Parteiführung der DDR	298
2. Der Fall Dibelius-Schnoor (1960)	305

3. Umstritten innerhalb der Kirche: das Beispiel Günter Jacob	311
4. Bilanzierende Zusammenfassung	319
Quellen- und Literaturverzeichnis	320
1. Unveröffentlichte Quellen	320
2. Veröffentlichte Quellen und Literatur	321
MICHAEL HEYMEL	
Antipoden: Otto Dibelius und Martin Niemöller	325
1. Dibelius und Niemöller: zwei preußische Protestanten	326
2. Zuerst Verbündete, nach Kriegsende Antipoden	328
3. Unterschiedliche Bewertungen von Treysa	329
3.1 Die unerledigte Streitfrage: Wie wird Kirche? (Niemöller 1945/1980)	329
3.2 Gegen die Dominanz der Bruderräte (Dibelius 1951)	332
4. Beispielhafte Konflikte	334
4.1 Die Wiederaufrüstungsdebatte (1950/51)	334
4.2 Niemöllers Tätigkeit im Außenamt der EKD (1946–1956)	335
4.3 Zum Streit um die Militärseelsorge	342
4.4 Der Streit um Dibelius' Schrift Obrigkeit (1959)	344
5. Der „Mann der Kirche“ und der „Mann der Bekennenden Kirche“	346
Quellen- und Literaturverzeichnis	349
1. Unveröffentlichte Quellen	349
2. Veröffentlichte Quellen und Literatur	349
SIEGFRIED HERMLE	
Otto Dibelius als Ratsvorsitzender der EKD (1949–1961)	353
1. Vorgeschichte und Wahl zum Ratsvorsitzenden	353
2. Ein programmatischer Text: „Die neue Lebensform der Evangelischen Kirche in Deutschland“	356
3. Die Berichte des Ratsvorsitzenden	359
3.1 Einheit der EKD	359
3.2 Verhältnis zu den konfessionellen Zusammenschlüssen	361
3.3 Hilfswerk	361
3.4 Verhältnis Kirche – Staat	363
3.5 Wehrbeitrag, Kriegsdienstverweigerung, Militärseelsorge, atomare Bewaffnung	367
3.6 Weitere Themen	371
4. Worte und Resolutionen des Rates zwischen 1949 und 1959	373
5. Resümee	376
Quellen- und Literaturverzeichnis	377
THEA SUMALVICO	
„NATO-Bischof“ oder Mahner für den Frieden?	
Otto Dibelius in den Debatten um Wiederbewaffnung	381
1. Überblick über die Wiederbewaffnungsdebatte in der EKD	381
2. Dibelius' Haltung zu Staat, Nation und Krieg	383

2.1 Die Vordringlichkeit der Wiedervereinigung	383
2.2 Der säkulare Staat als Kriegstreiber	384
2.3 Die Pflicht zur Vaterlandsverteidigung	387
3. Die Abgrenzung vom Osten	389
3.1 Die Gefährdung durch die Sowjetunion und der Koreakrieg als Wendepunkt in Dibelius' Haltung zur Wiederbewaffnung	389
3.2 Die Wahrnehmung von Friedensbemühungen als kommunistische Propaganda	391
3.3 Dibelius' Position zu Wasserstoff- und Atombomben	391
4. Die Wiederbewaffnungsdebatte als Frage nach dem politischen Auftrag der Kirche	393
4.1 Dibelius' Forderung nach einer unpolitischen Kirche	393
4.2 Der „unpolitische“ Dibelius?	394
5. Zusammenfassung	396
Quellen- und Literaturverzeichnis	396
1. Unveröffentlichte Quellen	396
2. Veröffentlichte Quellen und Literatur	397
HARTMUT LEHMANN	
Von der Schwierigkeit historischer Urteilsbildung:	
Der ‚Fall Otto Dibelius‘. Ein Kommentar	401
1. Leben	402
2. Wirken	404
3. Wertung	405
Autorinnen und Autoren	409
Bibelstellenregister	411
Personenregister	413
Sachregister	419